

WIDERRUFSBELEHRUNG:

Widerrufsrecht:

Verbraucher im Sinne von § 13 BGB können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 2 Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren, nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312 c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312 e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

Vino-Sur-Weinimport
Herrn Artur Mally
Thomas-Mann-Weg 89f
48165 Münster

eMail: Anfrage@Vino-Sur.de
Fax: 02501/ 985846

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie dem Verkäufer die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur im verschlechterten Zustand zurückgewähren, müssen Sie dem Verkäufer insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

§ 1 Allgemeines

Verträge über Lieferungen von Waren durch **Vino-Sur Weinimport** – nachfolgend Verkäufer – Herr Artur Mally, Thomas-Mann-Weg 89f, 48165 Münster, mit dem Kunden kommen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustande.

Besonderer Hinweis zum JUGENSCHUTZ:

Es erfolgt kein Verkauf von Alkohol an Personen unter 18 Jahren. Mit Abgabe des Gebotes bestätigt der Käufer seine Volljährigkeit.

Unser Angebot richtet sich ausschließlich an Erwachsene im Sinne des Jugendschutzgesetzes.

Sofern der Kunde beim Bestellvorgang dahingehende falsche Angaben macht, behält sich der Verkäufer die Einleitung strafrechtlicher Schritte ausdrücklich vor.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

Sämtliche Angebote des Verkäufers im Internet sind freibleibend und unverbindlich. Insbesondere stellen diese KEIN Angebot nach §§ 145 ff. BGB dar. Vielmehr handelt es sich dabei um die unverbindliche Aufforderung an den Kunden, dem Verkäufer ein Angebot hinsichtlich der Bestellung entsprechender Ware zu unterbreiten.

Durch Absendung der Bestellung an den Verkäufer gibt der Kunde ein Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab. Der Kunde erhält darauf per eMail eine Bestellungseingangsbestätigung, die noch keine Annahme des Angebots darstellt.

Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn der Verkäufer die Bestellung schriftlich als angenommen bestätigt.

Im Einzelnen:

Sofern der Verkäufer dieses Angebot annehmen und einen Vertragsschluss mit dem Kunden herbeiführen möchte sowie auf Rechnung geliefert wird, übersendet er dem Kunden eine Versandbestätigung, die den Vertragsschluss dokumentiert. Der Vertrag kommt mit Übersendung dieser Versandbestätigung zustande. Verträge kommen ausschließlich über die in der Versandbestätigung genannten Waren zustande.

Sofern der Verkäufer dieses Angebot annehmen und einen Vertragsschluss mit dem Kunden herbeiführen möchte sowie per Vorkasse durch den Kunden abgewickelt werden soll, kommt der Vertrag bereits mit Übersendung einer Vorkasseaufforderung des Verkäufers an den Kunden zustande. Verträge kommen dann entsprechend ausschließlich über die in der Vorkasseaufforderung genannten Waren zustande.

Soweit dem Verkäufer eine Lieferung aufgrund Nichtverfügbarkeit unmöglich sein sollte, wird der Kunde vom Verkäufer über die Nichtverfügbarkeit informiert. Eventuell bereits erbrachte Gegenleistungen werden dem Kunden unverzüglich erstattet.

§ 3 Preise

Alle Preise beinhalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer ausschließlich zusätzlich anfallender Versandkosten gem. § 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

§ 4 Mindestbestellwert, Lieferung und Versandkosten

Es ist kein Mindestbestellwert erforderlich.

Die Lieferung erfolgt nach Wahl des Verkäufers durch Hermes Logistik Gruppe Deutschland GmbH oder United Parcel Service Deutschland Inc. & Co. OHG.

Die Versand für Lieferungen innerhalb Deutschlands erfolgt ab einem Bestellwert je Lieferung von 220,00 € versandkostenfrei. Verpackungskosten sind in diesem Pauschalbetrag bereits enthalten. Für Kunden mit Lieferadresse in Münster(Westfalen) fallen keine Versandkosten an. Vino-Sur liefert innerhalb Münsters frei Haus.

Versandeinheiten sind 1er, 3er, 6er, 12er und 18er PTZ geprüfte Kartonverpackungen.

Land	1er Kiste	3er Kiste	6er Kiste	12er Kiste	18er Kiste
Deutschland	4,60 €	5,00 €	7,00 €	9,00 €	11,00 €
Niederlande	8,00 €	9,00 €	12,00 €	17,00 €	23,00 €
Belgien	8,00 €	9,00 €	12,00 €	17,00 €	23,00 €
Luxenburg	8,00 €	9,00 €	12,00 €	17,00 €	23,00 €
Dänemark	9,00 €	10,00 €	12,00 €	17,00 €	23,00 €
Polen	9,00 €	10,00 €	12,00 €	17,00 €	23,00 €

§ 5 Zahlung, Fälligkeit und Verzug

Zahlungen akzeptieren wir nur per Vorkasse oder Rechnung. Wir behalten uns vor, einzelne Zahlungsarten auszuschließen.

Bei Zahlung per Vorkasse ist der Rechnungsbetrag binnen 14 Tagen nach Rechnungstellung/ Vorkasseaufforderung auf unser angegebenes Konto zu überweisen. Bei Zahlung per Rechnung ist der Rechnungsbetrag binnen 14 Tagen nach Warenerhalt zu zahlen.

Bei Zahlung per Vorkasse sind wir zur Lieferung erst verpflichtet, wenn der vollständige Rechnungspreis bei uns eingegangen ist.

Solange der Kunde, der Verbraucher ist, mit einer Verbindlichkeit aus dem Auftrag in Rückstand ist, ruht unsere Lieferpflicht.

Solange der Kunde, der Unternehmer ist, mit einer Verbindlichkeit aus der Geschäftsbeziehung in Rückstand ist, ruht unsere Lieferpflicht ebenfalls.

Soweit der Kunde in Zahlungsverzug gerät, ist der Kaufpreis während des Verzuges in Höhe von 5 %-Punkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zu ihrer vollständigen Bezahlung durch den Kunden Eigentum des Verkäufers.

§ 7 Beschaffenheit der Ware

Die in der Produktbeschreibung des Angebots enthaltenen Angaben über das Produkt werden als Beschaffenheit und Verwendungszweck der Ware vereinbart.

Eine Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie oder sonstige Garantie übernimmt der Verkäufer, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart ist, nicht.

§ 8 Versand und Gefahrübergang

Ist der Käufer Unternehmer i. S. d. § 14 BGB und erfolgt die Lieferung per Versand, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe an den Käufer, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Käufer über.

Ist der Käufer Verbraucher i. S. d. § 13 BGB und erfolgt die Lieferung per Versand, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache auch beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Käufer im Verzug der Annahme ist.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

Der Verkäufer behält sich das Eigentum an verkaufter Ware bis zur restlosen Begleichung der ihm aufgrund des Vertrages zustehenden Forderungen vor.

Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder i. S. d. § 14 BGB ein Unternehmer, bleibt der Eigentumsvorbehalt auch bestehen für Forderungen des Verkäufers aus der laufenden Geschäftsbeziehung bis zu deren Ausgleich. Auf Verlangen des Käufers ist der Verkäufer zum Verzicht auf den Eigentumsvorbehalt verpflichtet, wenn der Käufer sämtliche mit der verkauften Ware im Zusammenhang stehenden Forderungen unanfechtbar erfüllt hat und für die übrigen Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung eine angemessene Sicherung besteht.

Solange der Eigentumsvorbehalt besteht darf der Käufer über die Ware weder verfügen noch einem Dritten vertraglich eine Nutzung einräumen, also insbesondere die Ware nicht veräußern, vermieten, verleihen, verpfänden oder verändern.

Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter in Bezug auf die Vorbehaltsware hat der Käufer den Verkäufer unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen. War eine Intervention des Verkäufers gegen Pfändungen eines Dritten erfolgreich, der Versuch, die entstandenen Kosten bei dem beklagten Dritten im Wege der Zwangsvollstreckung beizutreiben, jedoch erfolglos, hat der Käufer dem Verkäufer die ihr entstandenen Kosten zu erstatten.

§ 10 Rücksendekosten

Macht der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch, so hat er die Kosten für die Rücksendung der Ware zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40,00 Euro nicht übersteigt oder wenn bei einem höheren Preis der Sache der Verbraucher die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht erbracht hat.

§ 11 Haftung des Verkäufers

Hat der Verkäufer aufgrund gesetzlicher Bestimmungen für einen Schaden aufzukommen, so haftet er bei Arglist, Vorsatz und grober Fahrlässigkeit uneingeschränkt.

Bei leichter Fahrlässigkeit haftet er beschränkt wie folgt: Die Haftung besteht nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten und Kardinalpflichten und ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt. Diese Beschränkung gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

Unabhängig von einem Verschulden des Verkäufers bleibt eine etwaige Haftung aus einer etwaigen ausdrücklichen Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos und nach dem Produkthaftungsgesetz unberührt.

§ 12 Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis sowie dessen Wirksamkeit betreffenden Rechtsstreitigkeiten, einschließlich solchen aus Wechseln oder Schecks, ist der Sitz des Verkäufers, soweit der Käufer ein Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist.

Dasselbe gilt, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat.

Der Verkäufer ist dann berechtigt, den Käufer auch an dem für seinen Sitz zuständigen Gericht zu verklagen.

§ 13 Anwendbares Recht

Soweit keine besonderen Vereinbarungen getroffen, gilt unter Ausschluss ausländischen Rechts nur das für die Rechtsbeziehungen inländischer Personen maßgebende Recht am Sitz des Verkäufers (deutsches Recht). Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) ist ausgeschlossen.

Sofern der Käufer Verbraucher ist, bleiben die nach dem Recht seines Aufenthaltslandes zu Gunsten des Verbrauchers bestehenden geltenden gesetzlichen Regelungen und Rechte unberührt.

DATENSCHUTZHINWEIS

1. Bei einer Bestellung werden die von Käufer eingegebenen personenbezogenen Daten wie z. B. Name, Anschrift, Wohnort, E-Mail-Adresse, Telefon und Fax sowie die auftragsbezogenen Daten an den Verkäufer übermittelt.
2. Die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Speicherung dieser Daten erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Teledienstedatenschutzgesetzes (TDDSG) ausschließlich zu Zwecken der Vertragsdurchführung. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt nicht, außer an die im Rahmen der Vertragsabwicklung beteiligten Firmen, insbesondere die Auslieferer der Ware sowie die Zahlung abwickelnde Kreditinstitute. Mit Bestellung erteilt der Käufer hierzu seine Einwilligung.
3. Bezüglich seiner personenbezogenen Daten hat der Käufer gegenüber dem Verkäufer nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften Anspruch auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und / oder Sperrung. Ein entsprechendes Verlangen ist zu richten an:

**Vino-Sur-Weinimport
Herrn Artur Mally
Thomas-Mann-Weg 89f
48165 Münster**

eMail: Anfrage@Vino-Sur.de

VERPACKUNGSVERORDNUNG (VerpackV):

Hinweis auf Beteiligung am Befreiungssystem der Interseroh GmbH:

Unser Unternehmen hat sich zur Sicherstellung der Erfüllung der gesetzlichen Pflichten nach § 6 VerpackV dem bundesweit tätigen Rücknahmesystems der Interseroh Dienstleistungs- GmbH, 51149 Köln angeschlossen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.interseroh-gruppe.de.

Vino-Sur-Weinimport
Herrn Artur Mally
Thomas-Mann-Weg 89f
48165 Münster
eMail: Anfrage@Vino-Sur.de; Fax: 02501/ 985846